[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/258187 vom 28.06.2024]

Objekt:	Valerianus I.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18276800

Beschreibung

Zur Präsentation der Vorderseite gelocht.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valerianus I. mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Laetitia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hält in ihrer r. Hand einen Kranz und in der l. Hand ein Steuerruder.
Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.44 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-254 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	

[Geographischer Bezug]

wann

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung der Kaiser Valerianus I./Gallienus/Saloninus (253/268). MIR 36 (2000) Nr. 46 a Tab. 1 (aureus, Rom, 1. Emission, 253-254 n. Chr.)..
- RIC V-1 Nr. 41 (Büstentyp D, Rom, 253 n. Chr., dieses Stück erwähnt?).